Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 10 (1902)

Heft: 9

Vereinsnachrichten: Aus den Vereinen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Angabe des Verfassers noch einiger Ergänzung bedarf. Es wird beschlossen, die Angelegenheit auf die Traktandenliste der nächsten Delegiertenversammlung zu setzen und in Bern, wo hoffentlich Hr. Haggenmacher auch anwesend sein könne, zu behandeln.

10. Der Präsident gibt Kenntnis von einer Zuschrift des Kantonalvorstandes der bern. Rot-Kreuz-Vereine, der für die diesjährige Delegiertenversammlung folgende Vorschläge macht:

a. Termin: Samstag den 28. und Sonntag den 29. Juni 1902.

b. Ort: Bern.

c. Programm: Samstag abends Rendez-vous der bereits anwesenden Delegierten in einem noch zu bestimmenden Vergnügungslokal.

Sonntag vormittags von 9 Uhr an steht das Musterdepot und die Pflegerinnenschule im Lindenhofspital zur Besichtigung offen. — 11 Uhr Delegiertenversammlung im Großratssaal (Rathaus). — 1 Uhr Gemeinschaftliches Mittagessen. — Von 3 Uhr an Besichtigung des Parlamentsgebäudes unter sachkundiger Führung.

Die Berner Vorschläge werden ohne Änderung von der Direktion angenommen.

11. Traktandenliste für die Delegiertenversammlung in Bern. Nach gewalteter Diskussion wird folgende Traktandenliste festgesetzt:

1. Protokoll der letzten Delegiertenversammlung.
2. Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
3. Budgets pro 1902/03.
4. Eingabe an die Bundesversammlung betr. Anschluß der freiwilligen Hülfe an den Armeesanitätsdienst.
5. Die internationale Konferenz der Vereine vom Roten Kreuz in St. Petersburg. Referent: Hr. Oberfeldarzt Dr. Mürset, Bern.
6. Eingabe an den h. Bundesrat betr. den Mißbrauch des Roten Kreuzes in der Schweiz. Referent: Hr. Oberst Haggenmacher, Zürich.
7. Wahl der Direktion pro 1902—1905. (Der bisherige Präsident Hr. Dr. Stähelin erklärt bestimmt, eine Wiederwahl nicht mehr annehmen zu können.)
8. Wahl der Revisionssektion pro 1902.
9. Bestimmung des Ortes der nächsten Delegiertenversammlung.
10. Allfällige Anträge der einzelnen Sektionen oder einzelner Delegierter oder Mitglieder.
11. Unvorhergesehenes.

12. Hr. Cramer erstattet Bericht über den Stand des Vereinsorgans. Der Ertrag des verflossenen Jahres erlaubt, jeder Organisation den Betrag von 200 Fr. auszurichten und 500 Fr. in den Reservefonds zu legen. Der Bericht wird verdankt und genehmigt.

13. An die Delegiertenversammlung des schweiz. Militärsanitätsvereins in Lausanne wird als Vertreter des Centralvereins vom Roten Kreuz delegiert Hr. Oberst Dr. Reiß in Lausanne.

Schluß der Sitzung 4 Uhr 10 Min.

Der Protokollführer: **Dr. W. Sahli.** Der Präsident: **Dr. A. Stähelin.**

Zur Notiz. Der Unterzeichnete ist während des ganzen Monats Mai im Militärdienst und bittet hierauf bei der Korrespondenz Rücksicht zu nehmen.

Der Centralsekretär für freiwilligen Sanitätsdienst:
Dr. W. Sahli.

Aus den Vereinen.

Der Samariterverein **Neumünster** hielt am 15. März 1902 seine diesjährige Schlußprüfung ab. Der Kurs stand unter Leitung von Hrn. Dr. A. Steiner, dem als Hülfslehrer Hr. L. Cramer zur Seite stand. 15 Herren und 36 Damen nahmen an der Prüfung teil, welcher im Namen des Centralvorstandes Hr. Dr. v. Schultheß beiwohnte.

Am 26. März abends fand die Schlußprüfung des Samariterkurses **Marzili-Dalmazi Bern** statt. Kursleiter war Hr. Dr. Mürset, Hülfslehrer Hr. Hörni; der Kurs wurde mitgemacht und bis zum Schluß besucht von 27 Damen. Der Centralvorstand ordnete als Vertreter ab Hrn. Dr. W. Sahli.

Die Schlußprüfung des Samariterkurses **Urdorf** wurde am 6. April im Beisein von Hrn. Bürkli vom Samariterbundesvorstand abgehalten. Der Kurs wurde geleitet von Hrn. Dr. Kälin, Dietikon, und Hrn. Lips als Hülfslehrer und war besucht von 12 Herren und 14 Frauen.

In **Schlieren** (Zürich) fand am 6. April die Schlußprüfung des dortigen Samariterkurses statt. Die Leitung des von 10 Herren und 10 Damen besuchten Kurses lag in den Händen von Hrn. Dr. Weber, dem Hr. J. Rütschi als Hülfslehrer zur Seite stand. Der Bundesvorstand war an der Prüfung vertreten durch Hrn. Jacques Müller, Präsident des Samaritervereins Neumünster.

In **Grünenmatt** fand am 13. April die Schlußprüfung eines Samariterkurses statt. Als Kursleiter fungierte Dr. Müller, jun., Sumiswald, unterstützt von Hrn. San.-Fourier Lerch und Hrn. Hirt, die Teilnehmerzahl betrug 16 Männer und 12 Frauen, die sich zu einem Samariterverein zusammenschlossen. Dr. W. Sahli, Bern, wohnte der Prüfung im Auftrag des Bundesvorstandes bei.

Am 12. April fand in **Küsnacht** (Zürich) die Schlußprüfung des dortigen Samariterkurses, der von Hrn. Dr. Keller geleitet wurde, statt. Am Unterricht beteiligten sich außerdem die HH. Dr. phil. Frey, Erb und Frydenlund. 11 Damen und 8 Herren — die Mehrzahl davon Zöglinge des Seminars — machten den Kurs mit. Als Vertreter des Centralvorstandes wohnte Hr. Max Hotz der Prüfung bei.

Die Schlußprüfung des Samariterkurses **Choindez** fand am 13. April statt. Es beteiligten sich daran 29 Männer und 8 Frauen unter Leitung von Hrn. Dr. Vallat und Hrn. Zahnarzt Regli, Delsberg. Der Samariterbund war vertreten durch Hrn. Dr. Neuhaus, Biel.

Als 144. Sektion wurde in den Schweiz. Samariterbund aufgenommen: der **Samariterverein Thal** (St. Gallen) mit 56 Aktivmitgliedern. Präsident: Hr. Pfarrer Ed. Scherrer; Aktuarin: Frau Elise Bohner; Quästorin: Frl. Melanie Schelling.

ANZEIGEN.

Rot-Kreuz-Pflegerinnenschule Bern

nimmt für den Herbstkurs (Beginn 15. Oktober 1902) noch einige Schülerinnen an. Anfragen sind zu adressieren an die

Vorsteherin, Frl. Dold, Lindenhofspital, Bern.

Das Stellenvermittlungs-Bureau

der Schule vermittelt kostenlos tüchtiges Personal für Krankenpflege, sowie Vorgängerinnen. Anfragen hiefür an

21] **Frl. L. Joder, Freiestraße 11a, Bern.**

Telephon Nr. 2154.

Krankentransportwagen-Anschaffung

Prospekte oder Pläne samt Devis für Wagen mit innerer Ausstattung (Gesamtkosten 1500—1700 Fr.) nehmen entgegen die Herren: [22

Johann Häberli, Präsident
Friedrich Arn, Sattlermeister } in **Münchenbuchsee.**

Epileptische Patienten

finden freundliche Aufnahme, sei es zu einem Ferienaufenthalt oder zu dauernder Versorgung, in der

Anstalt „Philadelphia" Herisau. 17

INSERATE

finden im «Roten Kreuz» wirksame Verbreitung.

Für Anfertigung von

Druckarbeiten aller Art

empfiehlt sich den tit. Vereinen und Sektionen bestens die

Buchdruckerei Schüler & Cie. in Biel

Druck und Expedition: Schüler & Cie., in Biel.